

Das Selfie-Leben

Text von Bardh

Selfies, ist das Generationen-Phänomen nun gut oder schlecht? Kann man das überhaupt sagen? Oder ist es einfach eine eigene Entscheidung? Heute werde ich versuchen, Ihnen bei dieser Entscheidung zu helfen.



Das Bild habe ich ausgewählt, da es mich mit meinem Cousin zeigt und somit eine andere Seite von mir zeigt, als diejenige die man von mir kennt.

Fangen wir bei dem Harmlosesten an, die meisten sehen es einfach als eine Plattform an, wo sie sich zeigen können, wo sie mit ihren Freunden chatten können, mit ihren Freundinnen Herzchen senden können, wo sie sogar die Aufmerksamkeit bekommen können, die sie zuhause nicht bekommen. Aber würde man sich darauf konzentrieren und genauer hinsehen, würde man langsam anfangen zu verstehen, was für ein Suchtpotenzial Instagram und andere soziale Medien eigentlich haben. Für manche ist es sogar das Leben und sie lassen sich extra dafür operieren um mehr Likes zu bekommen und obwohl es das Selbstwertgefühl steigern mag, macht man damit sein eigenes Glück ziemlich abhängig von der Meinung anderer Menschen. Es kann sogar zu „Hate“ führen, nur weil jemand etwas sagt oder zeigt, was anderen nicht gefällt. Neid bleibt leider auch nicht ganz aus dem Spiel, weil man vielleicht mehr Likes haben will als die andere Person. Und Cybermobbing ist leider auch Teil des Gesprächs, wodurch für einem auch die Selfie-Welt zusammenfallen kann. Aber lassen Sie sich nicht täuschen, denn sogar Selfies haben eine gute Seite, wenn man es nicht übertreibt und aufpasst, dass man nicht seine Privatsphäre aufgibt und auch nichts Sensibles postet. Und private Galerien können auch als Erinnerungen dienen, Fotos von der verstorbenen Katze, ein Foto mit dem Grossvater in der Heimat, ein lustiges Foto mit Snapchat-Filter worüber sich die Grossmutter aufregt, warum sie denn Hunde-Ohren auf dem Bild hat. Und auch wenn man viel posten sollte, ist es für ein paar wie ein Job, wodurch sie Geld verdienen oder für Firmen ein Marktplatz, für einige Ort, wo sie ihre Gedanken posten oder wo sie Menschen mit Memes zum Lachen bringen können. Es kann sogar zur Bewerbung werden, z.B. für eine Modelagentur und somit auch eine Chance auf vielleicht einen Traum oder auf eine bessere Zukunft. Deswegen sollte man sich nicht nur auf eine Seite konzentrieren. Wussten Sie, dass ein viel geliktes Bild sogar Schmetterlinge im Bauch hervorrufen kann? Naja, jedem seine Meinung. Ich persönlich zum Beispiel stehe Instagram und Selfies nicht so nah.

Sind Selfies nun gut oder schlecht? Es endet mit der gleichen Frage, nur haben Sie sich nun beide Seiten angesehen. Meiner Meinung nach erzeugen sie nun mehr Stress und Probleme als es sein muss, trotzdem sind soziale Medien ein guter Ort, um die Erinnerungen mit den Freunden zu speichern und zu teilen. Es ist Ihre Entscheidung, was Sie sich nun besser finden. Lassen Sie sich nicht mit dem Sturm mitreissen.